

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Manuel Pretzl

ANTRAG

29.07.2019

Für die Gemeinschaft III – Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

Das Referat für Bildung und Sport initiiert Schulprojekte, bei denen Schülerinnen und Schüler aktiv mit älteren Menschen in Austausch kommen, um ihnen die Möglichkeiten von Smartphones, Tablets und Laptops näherzubringen. Sie können auch als dauerhafte Paten von älteren Menschen fungieren und so einen mittel- oder langfristigen Kontakt aufbauen. Im Gegenzug erhalten die jungen Menschen eine kleine Anerkennung der Landeshauptstadt München, wie z. B. kostenlosen Eintritt in die SWM Hallenbäder oder ein Ticket für den Tierpark.

Begründung:

Aufgrund des demographischen Wandels wird die Zahl älterer Menschen in unserer Gesellschaft zunehmen. Sie dürfen jedoch nicht von den rasanten technischen Entwicklungen abgehängt werden und benötigen teilweise eine Anleitung, wie und mit welchen Möglichkeiten z.B. mobile Endgeräte eingesetzt werden können. Der im Antrag beschriebene Weg böte allen Beteiligten eine Win-Win Situation. Die ältere Generation bleibt mit der Technik und in der Folge leichter mit Angehörigen und Freunden in Kontakt, die jungen Menschen leisten einen wertvollen und hilfreichen Beitrag für das gesellschaftliche Miteinander. Im Falle von dauerhaften Patenschaften kann auch eine persönliche Bindung entstehen, die das Gefühl von Einsamkeit, welches ältere Menschen z.T. haben, abzubauen hilft. Die Entwicklung eines solchen Projektes kann auch in einem Haus der Medienbildung münden, bei dem junge Menschen im Umgang mit sozialen Medien gebrieft werden und ihre Technikaffinität gepaart mit Kenntnissen zu den sozialen Medien an ältere Menschen weitergeben.

Manuel Pretzl, Stadtrat
Fraktionsvorsitzender
2. Bürgermeister